Europastudien

Verliehener Titel
Master of Arts in Europastudien

Optionen
Für die Möglichkeit, den Zusatz «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» zu erwerben, wenden Sie sich bitte an den betreffenden Studienbereich (siehe Kontakt).

Studiensprachen
Studium in zwei Sprachen, auf Deutsch und Französisch. Einige Veranstaltungen werden auf Englisch gehalten.

Studienbeginn
Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühlingssemester (Februar)

Zugang zu weiterführenden Studien
Dieses Masterprogramm gibt auch Zugang zum Doktoratsprogramm **Sozialpolitik**.

Das Masterprogramm «Europastudien» bietet eine interdisziplinäre Ausbildung zum zeitgenössischen Europa. Dabei werden Politikwissenschaft, Soziologie, Recht, Wirtschaft und Zeitgeschichte kombiniert. Das Studienprogramm verbindet grundlegende Kenntnisse der einzelnen Disziplinen mit einer Ausbildung in sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden. Das ermöglicht den Studierenden, sich an aktuellen Debatten über die Prozesse politischer Integration und die Kulturen des europäischen Kontinents zu beteiligen. Der Unterricht findet in drei Sprachen statt: Deutsch, Französisch und Englisch. Absolventinnen und Absolventen können sich daher gegenüber verschiedensten Zielgruppen zu wichtigen europäischen Fragestellungen äussern und in der Politik, im öffentlichen Dienst, im Hochschulbereich, im Kultur- oder im Verbandssektor arbeiten.

Profil des Studienprogramms

Das Masterprogramm «Europastudien» vermittelt eine interdisziplinäre Perspektive zu Europa und der Europäischen Union. Das Programm integriert Kursangebote aus den Geistes- und Sozialwissenschaften und umfasst Veranstaltungen in Politikwissenschaft, Soziologie, Recht, Wirtschaft, Zeitgeschichte und Vergleichender Literatur. Die Basismodule beleuchten das juristische und ökonomische System der Europäischen Union und thematisieren Europa als kulturellen und politischen Raum. Inhaltlich widmet sich das Programm dem europäischen Integrationsprozess seit Ende des zweiten Weltkriegs und behandelt dessen aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Darüber hinaus erhalten Studierende eine fundierte Ausbildung in sozialwissenschaftlichen Forschungsmethoden. Durch die breite, modulare Organisation und ein optionales Spezialisierungsprogramm können Studierende fächerübergreifend eigene Schwerpunkte zu setzen.

Freiburger Profil
Das Masterprogramm «Europastudien» in Freiburg zeichnet sich aus durch eine familiäre Atmosphäre, und einen interkulturellen, und mehrsprachigen Kontext. In der Schweiz einmalig ist das dreisprachige Lehrangebot an der einzigen deutsch- und französischsprachigen Universität der Schweiz. Dies ist eine bedeutende pädagogische und wissenschaftliche Besonderheit des Masterprogramms, dessen Schwerpunkt auf den Sozialwissenschaften liegt. Das Lehrangebot stützt sich ferner auf etablierte Kompetenzfelder der Universität Freiburg in den Bereichen Europarecht, Wirtschaft und Kulturwissenschaften. Die Studierenden können einen Masterabschluss mit dem Vermerk «Zweisprachiges Studium, Deutsch/Französisch» erlangen.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven
Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Institutionen und der Politik der Europäischen Union und ihrer Beziehungen zur Schweiz. Die Interdisziplinarität und die Mehrsprachigkeit des Programms werden hervorgehoben. Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle politische, rechtliche und wirtschaftliche Entscheidungen und Prozesse in Europa sowie die europäische Zeitgeschichte zu verstehen und kritisch zu analysieren. Des Weiteren erwerben die Studierenden die notwendigen Kompetenzen, um öffentliche und akademische Debatten über Europa zu verfolgen und zu analysieren.

Absolventinnen und Absolventen sind fähig, ihre vertieften methodischen und theoretischen Kenntnisse in Europastudien auf komplexe Sachverhalte anzuwenden und diese kritisch zu diskutieren. Sie analysieren spezifische und fachübergreifende Forschungsfragen zum Thema Europa und setzen die erworbenen Kenntnisse in verschiedenen Kontexten selbstständig um. Ausserdem können die Absolventinnen und Absolventen Problemstellungen definieren, Daten sammeln und analysieren und fundierte Beiträge zu aktuellen Debatten produzieren. Sie sind in der Lage, eigene Ergebnisse sowohl mündlich als auch schriftlich einem Fachpublikum sowie sonstigen interessierten Kreisen professionell vorzustellen.

Das Masterprogramm qualifiziert für berufliche Tätigkeiten in den Bereichen: öffentliche Verwaltung, Diplomatie, internationale Organisationen, Nichtregierungsorganisationen, Journalismus, kulturelle Organisationen, sowie in der Forschung.

Studienaufbau

Studienstruktur

90 ECTS-Kreditpunkte + 30 ECTS-Kreditpunkte optional in einem Nebenprogramm nach Wahl oder in einem Spezialisierungsprogramm, 3 bis 4 Semester

Studienplan

https://studies.unifr.ch/go/15

Zulassung

Masterstudiengänge bauen auf die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf.

Inhaberinnen und Inhaber eines universitären Bachelorabschlusses einer Schweizer Universitären Hochschule werden ohne Bedingungen zum Masterstudium zugelassen, wenn sie, je nach gewünschtem Masterstudium, 60 oder 90 ECTS-Kreditpunkte in derselben Studienrichtung erworben haben. Es können jedoch Auflagen verfügt werden. Dasselbe Prinzip gilt für Inhaberinnen und Inhaber eines ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird.

Inhaberinnen und Inhaber eines Schweizer oder ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird, welche diese Bedingung nicht erfüllen, können mit Bedingungen (vor Beginn des Masterstudiums zu erbringen) und/oder Auflagen (während des Masterstudiums zu erbringen) zum Masterstudium zugelassen werden. Diese Studienleistungen dürfen 60 ECTS-Kreditpunkte nicht überschreiten. Dasselbe trifft für Inhaberinnen und Inhaber eines Bachelorabschlusses einer Schweizer Fachhochschule zu, gemäss den massgebenden Konventionen.

Die spezifischen Zulassungsbedingungen jedes Masterstudienprogrammes bleiben vorbehalten.

Varianten

Wird auch als Nebenprogramm und als Spezialisierungsprogramm angeboten (30 ECTS-Kreditpunkte).

Kontakt

Philosophische Fakultät
Departement für Europastudien und Slavistik
Riccarda Schmid
europe@unifr.ch
http://studies.unifr.ch/go/de-european-studies